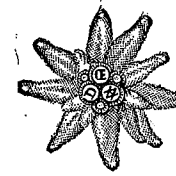


Jahresbericht
der Sektion Rosenheim
des D. u. Oe. Alpenvereins
e. V.
für das 30. Vereinsjahr 1907



Brünsteinhaus



Jahresbericht

der

Sektion Rosenheim des
D. u. Oe. Alpen-Vereins
e. V.

für das 30. Vereinsjahr 1907.





Mit freudigem Stolze darf die Sektion Rosenheim nun auf eine 30 jährige Tätigkeit zurückblicken!

Durchdrungen von dem Grundgedanken des deutschen u. österreichischen Alpenvereins, alle Verehrer der erhabenen Alpenwelt in sich zu vereinigen, scheuten die Gründungsmitglieder damals die

Mühen nicht, in Rosenheim eine eigene Sektion ins Leben zu rufen und aus einer kleinen Gesellschaft von 56 Mitgliedern, die erfüllt von idealer Begeisterung für unsere schöne Bergeswelt, ist die Jubilarin am 19. Oktober 1877 hervorgegangen. Wenn auch die Ausscheidung der Sektionen Prien, Aibling und Wasserburg ihr tiefe Wunden schlug, so erstarkte sie dennoch unter einer ruhigen und steten Entwicklung zur heutigen Grösse.

Nach Ablauf voller 30 Jahre erscheint auch ein kurzer Überblick auf die unermüdliche Tätigkeit und das bisher Geleistete wenigstens im Weg- und Hüttenbau als berechtigt, — ohne auf die ausgedehnten Wegmarkierungen im ganzen Gebiete der Sektion und auf die nicht zu unterschätzenden finanziellen Opfer, die dieselbe für die Bibliothek und sonstig gemeinnützigen Zwecke erbracht hat, — einzugehen.

Rückblick.

In den achtziger Jahren widmete die Sektion ihre Aufmerksamkeit hauptsächlich dem Wendelsteingebiet, unterstützte im Jahre 1882 den Bau des Wendelsteinhauses und baute im Jahre 1883 den ersten Weg: die Steiganlage von der Reindleralm durch die Reindlerscharte zum Wendelstein-

gipfel! Das Jahr 1886: Nicht genug, dass die Sektion in diesem Jahre mit der Abhaltung der Generalversammlung geradezu mit Arbeiten überhäuft war, beschäftigte sie sich ausserdem noch mit der Anlage eines Reitweges um die Westseite des Wendelsteingipfels und eines Steiges von Kronwitt aus durch das Jenbachtal zum Wendelstein. Als Wegbau in dem Jahre 1892 dürfte die Neuanlage des Steiges Apfelkamm--Törwang als erst bahnbrechend im Hochtalsgebiet anzuführen sein. Einen unvergänglichen Markstein zur Ehre und zum Stolze der Sektion bildet das Jahr 1894, in das die Erbauung und Eröffnung unseres beliebten Brünsteinhauses fällt. Der Grundbesitz dieses wurde anno 1898 noch um weitere 10 Tagwerk vergrössert. Im August desselben Jahres ward auch der Dr. Jul. Mayr-Weg zum Brünsteingipfel fertiggestellt und feierlich eröffnet. — Die Regulierung, fast Neuanlage des Brünsteinweges oberhalb Wildgrub brachte das Jahr 1900 und kam die Ausschaltung der zahlreichen Serpentinien nicht nur der Erleichterung des Aufstieges, sondern auch der Rodelbahnanlage zu gute. Weder Rast noch Ruhe kennend, wandte sich die Sektion nun auf die rechte Seite des Innstroms und erschloss im Jahre 1902 mit einem herrlichen Waldpfad den vielbesuchten, an Naturszenen reichen Trockenbachwasserfall. Das Jahr 1903 führt uns zur Hochtals. Da der um sich greifende Grossgrundbesitz und die dortigen Jagdinteressen die Touristik zu gefährden drohten, erwarb auf dem Nordabhange der Hochtals die Sektion die mittlere Hütte der dort oben so malerisch gelegenen Seitenalm. Mit dem Ankauf der — „Rosenheimer Hütte“ — getauften Alm erfolgte auch die Anlegung eines neuen Weges zum Hochtalsgipfel, der 1904 weiter abwärts bis zur Mooseralpe geführt wurde. In eben erwähntes Jahr fällt auch der Bau des das Brünsteinhaus mit dem Tatzelwurm verbindenden Weges. Reich an prächtigen Ausblicken und Szenen windet sich derselbe um die Ostkante des Brünsteinstockes.

Anno 1905 wurde derselbe vom Stapfenwald zum „feurigen Tatzelwurm“ verlängert und ausgebaut. Das kommende Jahr 1906 beschäftigte die Sektion mit Weganlagen auf den Heuberg und die Hochtals. Mitte Juli übergab sie den von Nussdorf auf die Bichleralm des Heu-

bergs führenden Steig der Allgemeinheit und noch zu Ende des Jahres ward auch der zweite Wegbau, der Spatenauerweg, zur Rosenheimerhütte vollendet.

Eine günstige Kaufgelegenheit ermöglichte der Sektion auch den Ankauf der 2. benachbarten Hütte auf der Hochtals mit einem weiteren Drittel des 150 Tagwerk umfassenden Grundbesitzes.

Das Jahr 1907 brachte der Sektion wenig Veränderung. Eine grössere Arbeit zu vollenden, lag nicht vor, so dass der Ausschuss sein Hauptaugenmerk auf die Verbesserung der Hütten, den Ausbau der bereits bestehenden Weganlagen und die Vervollkommen der Markierung legen konnte.

Im Mitgliederstand trat gegen das Vorjahr wieder eine geringe Vermehrung ein und beträgt dieselbe zur Zeit 466 mit 2 Ehrenmitgliedern. Durch Tod wurden der Sektion entrissen: Ignatz Reichner, Kaufmann, hier, sowie Hans Baumer, Eisenbahnsekretär in Regensburg, welcher der Sektion seit ihrer Gründung als treues Mitglied angehörte und an den Bestrebungen und Arbeiten derselben immer lebhaften Anteil nahm.

Ein weiterer Freund der Sektion entschlief auch in Herrn Hauptmann Riegel, Traunstein, der in den Jahren 1891—1896 im Ausschusse als Schriftführer fungierte. Sowohl als Ausschussmitglied als auch Referent für die Markierung entfaltete er stets eine rege Tätigkeit in allen alpinen Unternehmungen.

Im abgelaufenen Vereinsjahr wurde der geschäftliche Teil in 8 Ausschusssitzungen und einer ordentlichen Generalversammlung erledigt.

An Vorträgen fanden statt:

Am 8. Januar: „Touren im Gebiete der Dreizinnenhütte“ mit Projektion von den Herren O. Neumann und X. Stocker, München, hierauf: Ein Projektions-Vortrag: „Bilder aus dem Sektionsleben 1906“ von den Herren Dr. Sig. Reinsch und Jos. Huber jun.

Am 5. März: „Im Alpachtal“ von dem Ehrenmitglied Herrn Dr. Julius Mayr, Brannenburg.

Am 16. April: „Eine Tour auf der Sass-Maor in der Pala-Gruppe“ mit Projektion von Herrn Prokuristen Kühbandner.

1907.

I.
Mitglieder-
stand.

II.
Versamm-
lungen und
Vorträge.

Am 7. Mai: „Touren in der Rosengartengruppe“ von Herrn Lud. Wachter, hierauf: „Erlebnisse bei einer Dolomiten-tour“ von Herrn Gymn.-Assistent Jos. Edenhofer.

Am 5. November: „Bericht über die diesjährige General-versammlung zu Innsbruck“ von Hrn. Dr. Sig. Reinsch, kgl. Reallehrer. Anschliessend hieran der humoristische Vortrag: „Das Weihefest der alpinen Seite der Fünfervereinsfahne vom Flö-Lö Rosenheim in und am Brünsteinhaus am 28. und 29. September 1907“ von Herrn Expeditör Michael Kaempfel.

Am 19. November: „Wanderungen in den Pyrenäen“ mit Projektion von Herrn Staatsanwalt Schiessl, Vorstand der Sektion Oberland.

Am 27. November: „Briefe aus einem Tiroler Badl“ von dem Ehrenmitglied Hrn. Dr. Jul. Mayr, Brannenburg.

Am 10. Dezember: „Der Predigtstuhl—Nordgrat“ von Frl. Marie Faber, Brannenburg.

Die Versammlungen waren stets gut besucht und sei an dieser Stelle den Vortragenden nochmals bestens gedankt.

III. Wegbau. Im heurigen Jahre hatten fast alle Wege im ganzen Sektionsgebiete mehr oder weniger unter der Ungunst und Länge des Winters zu leiden.

a) Hochriss. Der neue Spatenauerweg erfreute sich seitens der Touristen allgemeiner Sympathie und Beliebtheit. Die im Frühjahr nötig gewordenen Reparaturen sind vom Erbauer laut Kontrakt kostenfrei hergestellt worden und wird voraussichtlich, auch dieser wie alle neuen Wege, im Laufe der Zeit noch manche Nachreparatur verlangen. — Gegen den Sommer zu löste sich vom Wege eine grosse Schuttmoräne ab und verschüttete ca. 2 Tagwerk vom untenliegenden Almboden.

b) Heuberg. Der gleichfalls im vorigen Jahre erbaute Gangsteig auf der Westseite des Heubergs zur Bichleralm hat die Anfechtungen des ersten Winters gut überstanden, so dass nur kleine Beträge erforderlich waren, die nötigen Reparaturen zu begleichen.

c) Wendelsteinweg. Der Wendelsteinwegverbesserung von St. Margarethen bis zur Reindleralm stand nun der voriges Jahr geschaffene Fond von Mk. 600.— zur Verfügung. Vom Referenten wurde der Bürgermeister Schober von St. Margarethen bei Brannen-

burg mit der Ausbesserung des Weges betraut. Da sich die Sektion auf grössere Umbauten und Reparaturen nicht einlassen kann, so geschieht hiefür nur das Nötigste: — vor allem neben entsprechenden Drainierungen, den Weg von Rollsteinen freizuhalten.

In enger Verbindung mit dem Wegbau steht die Wegmarkierung. Abgesehen von vielen Nachbesserungen schon bestehender Markierungen wurden neu ausgeführt:

a) im Gebiete rechts des Inns: Neubeuern—Ross-holzen—Duft—Rosenheimerhütte; Grainbach—Rosenheimerhütte; Fischbach—Käsalm—Wirtsalm—Karalm—Rosenheimerhütte; Fischbach—Windshausen—Kranzhorn; Zollhaus—Mühlgraben—Kranzhorn; Zollhaus—Pumpf—Köndlitz.

b) im Gebiete links des Inns: Brannenburg—Wendelstein; Brannenburg—Steinerne Stiege—Bayrischzell; Asten—Bichlersee—Tatzelwurm; Oberaudorf—Längaualm—Brünstein und Oberaudorf—Trainsjoch.

Seit Bestehen des Brünsteinhauses war Haus und Berg noch nie in ein so tiefes und dichtes Winterkleid gehüllt! Ununterbrochen fiel oft tagelang der Schnee in grossen Flocken und nur mit Mühe und Anstrengung konnte das Haus und die Rodelbahn von Schnee freigehalten werden. Am 11. März häufte sich der Schnee derart an den Südwänden des Brünsteingipfels, dass er seinen eigenen Halt verlor und in Form einer mächtigen Staublawine gegen das Haus steuerte. Bis zum Giebel ward im Nu unser Heim in Schnee begraben und die Massen hatten, — ohne erheblichen Schaden anzurichten, — nur 2 Dienstmädchen in den gegenüberliegenden Keller auf einige Stunden gebannt.

Der Rodelsport nahm trotz der erheblichen Konkurrenz an Bahnen auch heuer wieder zu, obwohl dieser unter der Mächtigkeit des Winters sehr zu leiden hatte. — Nachdem zur Instandhaltung der Rodelbahn, sowie für die Freihaltung des Hauses geradezu gewaltige Schneemassen zu entfernen waren, gewährte die Sektion den Pächtersleuten als Entschädigung für ihre unverhältnismässig hohen Auslagen eine ausserordentliche Unterstützung von Mk. 230.—.

Für bauliche Veränderungen und Reparaturen mussten in diesem Jahre ziemliche Beträge aufgewandt werden. Das bisher mit Schindeln bedeckte Dach der Veranda erhielt

IV. Wegmarkierung.
Referent:
Dr. Sigmund
Reinsch.

V. Brünsteinhaus.
Referent:
W. Stoll.

statt dessen einen doppelten Malchow'schen Dachpappenbelag. Infolge feuchter Auffüllung und Verwendung von nicht ausgetrocknetem Holz bildete sich unter den Fussböden von Küche und Wohnzimmer der Pächtersleute der Hausschwamm. Der vom Schwamm ergriffene Boden wurde entfernt, die sämtlichen Flächen mit Zement verputzt und mit Teer und Karbolineum gestrichen.

Das Telefon ging in Staatsbesitz über und wurde sofort nach Übernahme die bisherige Leitung in eine Doppelleitung umgewandelt und vom Brüntal- nach dem Rodelweg transferiert.

Die stetig wachsende Besucherzahl zeigt am besten, dass der Brünstein ein Liebling der Touristen, ein gern besuchter Aufenthalt von manch' frohem Bergfahrer geworden ist. Gegen ca. 4000 Besucher im Vorjahre ist die Besucherzahl heuer schätzungsweise auf ca. 6000 gestiegen.

Nicht zuletzt sei an dieser Stelle dankend der Presse gedacht, die auch im vergangenen Jahre in der lebenswürdigsten Weise uns ihre starke Macht geliehen und die Spalten des alpinen Teiles ihres Organs für Ankündigungen und Berichte über den Zustand der Wege und insbesondere der Rodelbahn stets offen gehalten hat. Dank den Rosenheimer Lokalblättern, Dank den „Münchner Neuesten Nachrichten“, welche ihr Blatt unentgeltlich das ganze Jahr hindurch, ferner der „Münchner Allgemeinen Zeitung“ der „Augsburger Abendzeitung“, der „Vossischen Zeitung“, der „Berliner Morgenpost“, der Redaktion des „Tag“ und „Sport und Bild“ in Berlin, welche während der Sommermonate Gratis-Exemplare auf den Brünstein geliefert haben.

Was der Sektion im westlichen Gebiet das Brünsteinhaus, ist ihr im östlichen die Rosenheimerhütte! Mit dem immer mehr zunehmenden Besuch des Hochrissgebietes erwachsen auch für die Hütte neue Bedürfnisse. Sie genügt selbst den bescheidendsten Ansprüchen nicht mehr. Unter Beibehaltung des äusseren Charakters wurde die Stirnmauer um ca. 2 m nach vorwärts verlegt und so eine entsprechende Raumvergrösserung geschaffen.

Zum erstenmale konnte heuer ein Pachtvertrag in der Höhe von Mk. 150.— erhoben werden.

Was nun die Frequenz anbelangt, so ist sie nach den Aufzeichnungen im Gipfelbuch gegen das Vorjahr von ca. 780 auf 926 gestiegen. Von den Gipfelbesuchern wählten heuer 20% den Aufstieg von Nussdorf, 30% von Aschau und 50% von Rosenheim resp. Samerberg.

Ausserdem sei noch erwähnt, dass die langen Rücken der Hochriss für den Ski wie geschaffen sind. Die Entwicklung der Wintertouristik veranlasste daher auch die hiesige Sektion ihre Hütte hier oben dem Winterbesuch freizugeben und in dieser Vorräte an Holz und Licht zu halten. Eine zweckentsprechende Hüttenordnung für die Zeit der Nichtbewirtschaftung wurde erlassen und an der Hütte angeschlagen.

Den unternommenen Bergfahrten folgten auch heuer wieder zahlreiche Teilnehmer und Freunde der Sektion. An gemeinsamen Ausflügen fanden statt:

Am 9. Juni: Frühjahrsausflug auf die Hochriss.

Am 29. und 30. Juni: Hochtour auf Lärcheck—Ackerlspitz.

Am 20. Oktober: Hochtour auf die westl. Hackenköpfe und den Scheffauer.

Der Bericht über die touristische Tätigkeit unserer Mitglieder gibt ein Bild stets reger Pflege des gesunden alpinen Sportes. Aus der Zusammenstellung des Touristenberichtes ist zu entnehmen, dass vom 1. Dezember 1906 bis 30. November 1907 ausgeführt wurden: 1131 Touren, 653 Pässen bzw. Hütten, 339 Wintertouren, 181 Skitouren.

Aufrichtigen Beifall aller Teilnehmer erzielte das am 19. Januar im Hofbräusaal abgehaltene Tanzkränzchen mit dem Festspiel: „Ein Jubelfest am Brünstein“. Der Saal war dicht besetzt von tanzlustigen, sangesfrohen Bergsteigern, die mit bergfrischem Humor die 100. Brünsteinbesteigung Dr. Felsenmoars feierten. Herrn Expedito Michael Kaempfel, dem Autor des Festspieles, sei an dieser Stelle für die Schaffung dieser humorvollen Stunden nochmals bestens gedankt.

Der Rechenschaftsbericht weist auf:

Sektionskassa: Einnahmen: Mk. 5804.44
Ausgaben: „ 5626.35
Aktiva: Mk. 174.09

VII.
Sektions-
Ausflüge.

Tourenwart:
Jos. Heliel.

VIII.
Touren-
bericht.
Zusammen-
gestellt von
Jos. Heliel.

IX.
Festlich-
keiten.

X.
Kassa-
bestand.
Kassier:
M. Rieder.

VI.

Rosenheimer-
hütte.

Referent:
Gg. Finster-
walder.

Brünsteinkassa: Einnahmen: Mk. 2204.86

Ausgaben: „ 2055.61

Aktiva: Mk. 149.25

Hochrischkassa: Einnahmen: Mk. 1317.75

Ausgaben: „ 1154.05

Aktiva: Mk. 163.70

Die Wendelsteinwegbaufondkassa restiert mit Mk. 400.

XI. Die Bibliothek verfügt über ein ebenso zahlreiches
Bibliothek. als auch gutes Material. Der derzeitige Bestand derselben
Bibliothekar: beträgt: 548 Bände gegen 532, 139 Karten gegen 137 und
S. Fellerer. 117 Panoramen und Kunstblätter gegen 116 im Vorjahre.

XII. Das Rettungswesen erfuhr auch heuer keine weiteren
Rettungs- Veränderungen. Die Rettungsstationen blieben dieselben.
wesen. Solche bestehen in Hocheck, Regau, Tatzelwurm, Kiefers-
Referent: felden, Fischbach, Törwang, am Brünsteinhaus und in Ober-
C. Hagen. audorf, welch' letztere einmal alarmiert wurde.

XIII. Im Laufe des Jahres wurde hierorts eine Sektion des
Naturpflege. Landesausschusses für Naturpflege in Bayern mit dem Sitz
Referent: in München gegründet, dem die Sektion als Mitglied beiträt.
von Andrian-
Werbung. Erwählter Ausschuss verfolgt den Zweck, diejenigen
Gebilde der Natur, deren Erhaltung einem hervorragend
idealen Interesse der Allgemeinheit entsprechen, zu schützen
und das Verständnis für die hohe Bedeutung der Naturpflege
in den weitesten Kreisen zu wecken.

Die Sektion Rosenheim betätigte sich bereits bei der
Erhaltung und Konservierung der alten Linden auf Frauen-
chiemsee und des sog. Braundsteins im Staatsforst Streit
bei Wasserburg.

Die Sektion Rosenheim hat innerhalb der 30 Jahre
ihrer Entwicklungsgeschichte ein glänzendes Zeugnis ziel-
bewusster und umfassender Tätigkeit abgelegt. In treuer
sorgfältiger Arbeit an Seite des Gesamtvereins wurden
Grundlagen geschaffen, die dem Bergwanderer ermöglichen,
unter geringem Aufwand an Zeit und Mühe, die Herrlichkeit
unserer Bergeswelt zu schauen und die ihm die Schönheiten
der Alpen erschliessen und zugänglich machen.

Mit froher Hoffnung kann nun die Sektion der Zukunft
entgegensehen. Die Begeisterung an der hehren Bergeswelt
und die bisher beschrittene hohe ideale Bahn mögen ihr
stets neue Freunde zuführen, auf dass sie „blühe“ und
„gedeihe“!

Rosenheim, den 31. Dezember 1907.

Der Ausschuss der Sektion Rosenheim des D. u. Oe. Alpenvereins e. V.

Dr. Sigm. Reinsch,
I. Vorstand.

Carl Rais jun.,
I. Schriftführer.

— 50 —

In der am 17. Dezember stattgefundenen Generalversammlung wurde ein neuer Ausschuss für eine 3jährige Amtsdauer gewählt. Mit den jeweiligen Amts-Funktionen setzt sich derselbe zusammen aus den Herren:

1. Vorstand: Herr Dr. Jul. Mayr, Brannenburg
2. „ Freiherr von Andrian-Werburg, Regierungsrat a. D., zugleich Referent für den Wendelsteinweg und Naturpflege
1. Schriftführer: Herr Carl Rais jun., Ingenieur
2. „ „ Carl Langguth, Kaufmann
- Kassier: „ Max Rieder, Apothekenbesitzer
- Bibliothekar: „ Seraphin Fellerer, Hauptlehrer
- Verwalter des Brünsteinhauses: Herr Oskar Huber, Privatier
- Verwalter der Rosenheimerhütte: Herr Georg Finsterwalder, Kunstmühlbesitzer in Landl
- Referent für Markierung, Kranzhornwegbau und Sport: Herr Benedikt Brenner, Schreinermeister
- Referent für Projektion: Herr Jos. Huber jun., Fabrikbesitzer
- Referent für das Rettungswesen: Herr Carl Hagen, Apothekenbesitzer in Oberaudorf
- Referent für das Bauwesen: Herr Carl Schreitmüller, kgl. Bauamtsassessor
- Leiter von gesellschaftlichen Veranstaltungen: Herr Michael Kaempfel, kgl. Postexpeditor I. Kl.

Die für die Sektion aufliegenden Hüttenschlüssel hat Herr B. Brenner, Schreinermeister, hier in Verwahrung und können bei diesem bei Bedarf erholt werden.

Tourenbericht

zusammengestellt von Tourenwart Josef Heliel.

Inntalberge:

Asten 116, Backofen a. H. 4, Basterkopf 2, Breitenstein 12, Brünsteingipfel 70, Brünsteinhaus 280, Farrenpoint 1, Feuchteck 16, Haidwand 2, Hochsälwand 25, Heuberg 27, Höllwand 4, Hochries 39, Rosenheimerhütte 30, Karkopf 10, Kesselwand 5, Kindlwand 11, Kirchlwand 3, Klausenberg 12, Kleinthraiten 3, Kranzhorn 27, Kundl 7, Lacherspitze 14, Lechnerköpfl 34, Maiwand 15, Nesseljoch 2, Rampoldplatte 24, Rehleitenhopf 30, Riesenberg 4, Riesenkopf 12, Seewand 20, Soin 6, Spielberg 3, Spitzstein 30, Scheibling 40, Schwarzenberg 2, Schweinsberg 1, Sudelfeldkopf 4, Steilnerjoch 8, Gr. Thraiten 17, Trainsjoch 4, Unterbergerjoch 10, Wassererwand 18, Wildbarn 9, Wildalpjoch 30, Wendelstein 28, Zinnenberg 11.

Chiemgauberge:

Fellhorn 2, Gedererwand 2, Geigelstein 7, Gurnwand 2, Hochfeln 8, Hochgern 7, Hochplatte 6, Hörndlwand 2, Jochberg 2, Kampenwand 28, Kienberg 2, Staufen 1, Teisenberg 1, Fellhorn 3, Unterbergerhorn 1.

Schlierseer-, Tegernseer- und Isarwinkelberge:

Baumgartenschneid 2, Benediktenwand 3, Blomberg 4, Bodenschneid 3, Brecherspitze 2, Buchstein 3, Fockenstein 2, Farrenbergkopf 3, Gindelalmschneid 2, Heiglkopf 1, Heimgarten 6, Herzogstand 4, Hinteres Sonwendjoch 2, Hirschberg 3, Hochalm 1, Hühnerberg 2, Huderkopf 1, Jägerkamp 2, Jocherwand 1, Kampen 1, Kotzen 1, Martinskopf 1, Neureut 4, Riederstein 1, Rotwand 12, Rosstein 1, Scharf-reiter 1, Zwiesel 1.

Voralberger-, Allgäuer- und Lechthaler-Alpen:

Pfänder, Iseler, Hochvogel, Gaishorn, Bubihorn, Wildgundiskopf.

Karwendelgebirge:

Dreisattelspitzen (trav.) Frau Hitt, Gr. Bettelwurfspitze 4, Gamskarspitze 6, Gramaijoch 3, Hallerangerhaus 3, Lafatscherjoch 3, Kl. Bettelwurfspitze 2, Kaserjoch 6, Lamsenjochhütte 4, Lamsenspitze 3, Plumserjoch, Ochsenkopf 6, Speckkarspitze 3, Stanserjoch 6, Walderjoch 2.

Vorderes Sonwendjochgebirge:

Dalfazerjoch 2, Dalfazerwand 2, Erfurterhütte 7, Gamsspitze 2, Gelbewand 2, Ebenerspitze, Heidacherstellwand 2, Hochiss 6, Kothalmjoch 2, Mittl. Dalfazerköpfl 2, Rofan 5, Rotspitze 2, Spieljoch 5, Sonwendjoch 5, Stuhlbockkopf 2, Streichkopf 2, Guifert.

Kaisergebirge:

Vorder-Kaiser: Ackerlspitze 9, Ansen 2, Brandkogel 4, Breitenjoch 25, Ellmauerhalt 15 (2 Kopitörigrat), Ellmauertor 9, Fleischbankspitze 6 (5 Nordgrat), Gamskarköpfl 4, Gruttenhütte 10, Goingerhaltspitze Hint. 3 u. Vord. 1, Griesenerkar 3, Hackenköpfe östl. 3 westl. 9, Karlspitze 3, Kleine Halt 3 (N-W W), Kopkraxen 4, Kopitörl 3, Kreidegrube 12, Predigtstuhl 6 (2 Trav.), Scheffauer 14, Sonneck 5, Steinberger A. 20, Totenkirchl 23 (SO-G. 6 Aufstieg, H. Pfann, Wieberl u. Christ. Fickkam), Totensessel 3, Winklerschlucht 3, Winterkopf 2, Zettenkaiser 3,

Hinter-Kaiser: Haberg 3, Elferkagel 4, Jovenspitze ndl. 2 südl. 2, Naunspitze 19, Petersköpf 7, Pyramidenspitze 14, Rosskaiser 2, Stripsenkopf 3, Stripsenjoch 26, Vorderkaiserfelden 22, Zwölferkofel 4, Plateau WW 2.

Kitzbühler-Alpen:

Bärenkogel, Gaisstein, Gattenberg, Gr. Rettenstein, Hochhörndl, Kitzbühlerhorn 3, Kreuzjoch, Neuberg A., Reichköndlkogel, Reiteskogel, Salve 5, Spielbergsattel, Schnee grubenjoch, Schmittenhöhe 2, Tauernkopf, Widdersbergerhorn, Wildkogel, Wildseeloder, Hundstein 2.

Berchtesgadener und Salzburger Alpen:

Archenköpfe 2, Breithorn 4, Brettrigeln, Feuerpalfen 3, Funtenseehaus 8, Geiereck 4, Gaisberg 5, Göhlstein, Gotzenalm 2, Hoher Göll 3, Hohes Brett 2, Hochkeil, Hochkönig 7, Hochsailer 2, Jägerkreuz 1 östl. Vierrinnenkopf 5, Riemannhaus 6, Schönfeldspitze 5, Sommerstein 5, Steinernes Meer 5, Thorscharte 2, Torrenenjoch, Untersberg 2, Watzmann (Hoheck 8, Mittelspitze 6, Schönfeldspitze 2).

Ferwall-, Silvretta-, Samnauner-Ortler, Oetzal und Stubai-Alpen.

Pateriol, Klosterpass, Kronenscharte, Signalhorn, Bürkelkopf, Hexenkopfscharte, Piz Mondin, Zebblehloch, Dreisprachenspitze 2, Königspitze, Ortler 4, Umbraijoch, Stilferjochstr. 3, Tabarettawand, Schanbachhütte 3, Finailspitze, Hochjoch 4, Ramoljoch 3, Wildspitze 2, Becher 3, Blaser 2, Dresdenerhütte 2, Feuerstein (ö. u. w.) 2, Habicht 2, Meierspitze, Nürnbergerhütte, Peilsjoch, Schaufelspitze, Stamseralm, Wilder Freiger 2, Wilder Pfaff 2, Zuckerhüttl 2, Rittnerhorn (Sarntal).

Hohe und Niedere Tauern:

Zillertaler, Venediger, Grossglockner, Sonnblick: Ahornspitze 2, Berlinerhütte 4, Dominikushütte 3, Franerwand 2, Gerlosplatte 2, Gamskarsspitze, Geforne Wandspitze, Höllenstein, Hintertux 3, Kraxentrager 4, Landshuterhütte 4, Moserjoch, Plattenkogel, Rosskopf, Schmittenberg, Schönbichlerhorn, 3, Sägenhorst 2, Schwarzenstein, Tuxerschrofen, Woerndlspitze, Weryhütte, Zillerplatte, Defreggerhütte, Gross Venediger 6, Habachhütte 4, Kalsematreiertörl, Pragerhütte 3, Schwarzkopfscharte 8, Grossglockner, Bockhartsee 3, Goldbergspitze 3, Hohe Riffel 1, Riffelscharte 2, Marie Valeriehaus 3, Steyr. Erzberg.

Dolomiten:

Crespeinejoch, Confinboden, Col Turond, Fassajoch 2, Grödnerejoch 3, Heilighauskogel, Kronplatz, Lusiapass, Muliatsch, Plattkofelhütte, Puezhütte, Riedjoch, Rodella, Rollepass, Sass Songher, Sellajoch 2, Tschampatschjoch.

Ausser den Ost-Alpen:

Schweiz:

Drei Schwestern, Garhellakopf, Gr. Mythen, Kuhgratspitze, Pilatus, Rappenstein, Rigi, Ruckhübel.

Böhmerwald:

Arber.

Schwarzwald:

Feldberg, Schwarzergrat.

Mitglieder-Liste

nach dem Stand vom 1. Januar 1908.

(Wo kein Wohnort angegeben, ist darunter Rosenheim zu verstehen.)

Herr Abele Paul, Apotheker
Aicheler Josef, Sigmaringen
Albert, Oberexpeditor, Regensburg
Albert Michael, Eisenbahn-Adjunkt,
Traunstein
Altendorfer Hans, Spänglermeister,
Oberaudorf
Baron v. Andrian
Antretter, Gasthofbesitzer
Aramer Heinr., Kaufmann, Nürnberg
Arnold F. X., Bürgermeister, Grafing
Arnold Franz Xav., Kaufmann, Grafing
Fräulein Auer Helene

Herr Auer Johann, Brauereibesitzer
v. Axthalb Fritz, Forstamtsassistent
Baier, Rechtsanwalt
Barthel Karl, k. Zolloberkontrollleur
Bauer, Lehrer, Kolbermoor
Bauer, Rechtsanwalt
Bauer Andreas, Weissgerbermeister
Bauer Heinr., Forstassistent, Bayreuth
Baumann Carl, Architekt
Baur Josef, k. Regierungsrat
Bay, Gymnasialassistent, Fürth
Becher Alois, Magistratssoffiziant
Beckert Hans, Fotograf, Oberaudorf
Beilhack Andr., Direktionsrat, München
Bensegger Nikolaus, Buchhändler
Bensegger Rudolf, Rechtsanwalt
Berchtenbreiter Leonh., Buchhändler
Berger Anton, Reallehrer, Freising
Dr. Bernhuber Friedrich, Badearzt
Berthold M., Goldarbeiter
Berthold Fritz jun.
Dr. Bichlmayr, Arzt
Blank H., Bauamtsassessor, München
Bögl, Lehrer, Lenggries
Dr. Brannreuther Kil., Arzt, Prutting
Breiter Adalbert, Hutfabrikant
Brenner Benedikt, Schreinermeister
Bürckmayr Friedr., Gymn.-Professor
Burckhardt Gg., Kaufmann
Burger Jos., Kassaoffiziant, München

Herr Burgmaier, Ingenieur der allgem.
Elektr. Gesellsch., München
Dr. Burkart, Medizinalrat
Freiherr von Crailsheim, Gutsbesitzer,
Amerang
Herr Danas Aug., Bankbeamter, Berlin
v. Daumiller Fritz, Expeditor
Dauser Wilhelm, Friseur
Denninger Konrad, Regs.-Baumeister,
Mambo, Afrika
Denninger Adam, Reallehrer
Denninger Jos., Bez.-Baumeister
Dettendorfer Jos., Rechtsanwalt
Diener Martin, Brauereibesitzer
Dieroff Richard, Prokurist, Zwätzen
Dietl Friedr., Adjunkt, München
Dietrich F., Fabrikteilhaber, Salzburg
Dillian Alois, Expeditor, Regensburg
Dirnagl Otto, Lehrer
Dr. Dirr Max, Hofrat
Dittmar Julius, Geometer, Schongau
Drenkert Andreas, k. Ober-Regs.-Rat
Driendl, Hutfabrikant
Drumm, Direktionsrat, Schweinfurt
Dümmeler Alois, Bezirksgeometer
Dürr Fr. Xav., k. Oberexpeditor
Dyck Hermann, Salinen-Praktikant,
Bayreuth
Eberhart Ludwig, Buchhalter, Bad
Oberdorf, Allgäu
Eberle Eberh., Amtsgerichtssekretär
Ebner Thaddäus, Lagerhausverwalter
Dr. Edelmann Heinrich, Amtsrichter
Edenhofer, Gymn.-Assistent
Egwolf Franz, Ober-Bauführer
Ehrenwirth Gg., k. Professor
Englisch Jos., Spänglermeister
Eisele Willy, cand. forest., München
Erbacher, Grenz-Oberkontrollleur,
Neubeuern a. Inn
Fräulein Faber Marie, Buchhalterin,
Brannenburg
Herr Fanschuh, Adjunkt

Herr Faussner Joh., Präparanden-Hauptlehrer
 Frau Fastlinger Fr., Goldarbeiterswitwe
 Herr Feichtmayer Aug., Spänglermeister
 Feldhütter Otto, Steuer-Oberkontroll.
 Fellerer, Hauptlehrer
 Fellner Alois, Kameralpraktikant
 Fettinger Friedr., Eisenbahnassessor, Augsburg
 Filchner Josef, Buchhalter
 Finsterwalder Gg., Kunstmühlbesitzer, Landl
 Finsterwalder Joh., Kunstmühlbesitzer, Landl
 Dr. Finsterwalder Sebast., Professor, München
 Fischer, Landgerichtspräsident, Deggendorf
 Fischer Alb., Kaufmann, München
 Fischer Gg., Bahnadjunkt, München
 Frank Wilhelm, Regierungsbaumeister
 Frank Karl, Buchhalter
 Fräulein Freundorfer Julie, Buchhalterin
 Herr Friedl J., Hauptzollamtsverwalter
 Friedrich, Zahlmeister
 Fritzer Engelb., kaufm. Brauereileiter
 Frommknecht Otto, Diplomingenieur, Miltenberg
 Fuchs Peter, Rentier
 Funk Virgil, Gastwirtssohn, Mühlbach
 Dr. Galler Karl, Schiffsarzt, Hamburg-Amerika-Linie
 Gassner Josef, Einjähriger, München
 Gerstner, Bautechniker
 Gebhardt, Kaufmann
 Gess Hermann, Kaufmann
 Geyer, Brauereidirektor, Egming
 Giesecke Karl, Privatsekretär, Brannenburg
 Dr. Glasser Heinr., Arzt, Brannenburg
 Gleissner L., Direktionsrat, Nürnberg
 Glöckner Artur, Kaufmann, Gera-Reuss
 Gmeinwieser, Expeditior
 Dr. Glock, Reallehrer
 Grad Stefan, Postexpeditor
 Gradl Ernst, Braumeister
 Greil Martin, Gastwirt i. Tatzelwurm bei Oberaudorf

Herr Gress Jakob, Betr.-Ingenieur, Saline
 Gross, Bauamtsassessor
 Grosselfinger Leoh., Kreisgeometer, Landshut
 Grossmann Jul., Oberbauinspektor, München
 Habrich Franz, Expeditior, Nürnberg
 Härtl, Bankdirektor
 Härtl Andreas, Lehrer, München
 Hagen, Apotheker, Oberaudorf
 Haller Xav., Architekt, München
 Hamberger Franz, Fabrikbesitzer, Ziegelberg
 Hamberger Max, Fabrikbesitzer, Ziegelberg
 Hamm, Direktionsassessor, München
 Hamm Paul, Forstpraktikant, München
 Hauck Mich., Ob.-Maschineninspektor, Nürnberg
 Haupt August, Apotheker
 Heilmaier, Kreisbaurat
 Heimer, Justizrat
 Heindl Josef, Postadjunkt
 Dr. Heissler, Arzt
 Held Eduard
 Held Max, stud. rer. nat.
 Held Johann, stud. jur.
 Heliel Josef, Holzhändler
 Hell Fritz, Regs.-Baumeister, Berlin
 Hell Leonh. jun., Baumeister
 Hellstern Karl jun., Hafnermeister
 Herbig, Buchhalter
 Herramhof Alb., Kaufm., Regensburg
 Herrmann Xaver, Kaufmann
 Hertinger, Brandversch.-Inspektor
 Hessing Gg., Buchhalter
 Baron v. Hodenberg, Prien, Guggenbichl
 Hinterleitner Ad., Dipl.-Ingenieur
 Höfle Franz, Staatsbau-Praktikant, Amerang
 Höfling, Staatsbaupraktikant, Weilheim
 Hofbauer Karl, Lehrer, Stefanskirchen
 Hofmann Heinr., Spänglermeister
 Dr. Hofhammer Martin, Arzt, Anger bei Teisendorf
 Hofmann Julius, Forstpraktikant
 Hofstetten J., Kaufmann, Augsburg

Herr Hopfner Alb., Buchhalter
 Horn Chr., Schieferdeckermeister
 Huber Franz, Kaufmann
 Dr. Huber Gg., Pfarrer, Grassau
 Huber Jos. jun., Fabrikbesitzer
 Huber Jos., Metzgermeister
 Huber Jos., Steinbruchbesitzer, Brannenburg
 Huber Mart., Hauptlehr., Hebertsfelden
 Huber Oscar, Privatier
 Hüttner Ludw., Privatier
 Hummel J., Hauptlehrer
 Hussel Fritz, Rechtspraktikant, Kloster Heilbronn
 Hutten Robert, Fabrikdirektor
 Jacob Franz, Notariatskonzipient
 Dr. Jacobi Max, Geologe
 v. Jahn, Zahnarzt
 Jais Josef, Chemiker, München
 Jakob A., Studienrat
 Jehlin Karl, Privatier
 Jellinek J. B., Färbermeister
 Jordan C., Fabrikdirektor, Kolbermoor
 Just Emil, Kaufmann
 Kämpfel Mich., Expeditior
 Kagerer Alois, cand. jur.
 Kagerer Gg., Messerschmied
 Kalteis Wunib., Kaufmann
 Kaphahn Hugo, Brannenburg
 Karpf Gg., Bahnhofrestaurateur
 Katzmaier Joh., Poststallhalter
 Kaufmann, Steueroberkontrolleur
 Keil, Buchdruckereibesitzer
 Keller Eugen, Kaufmann
 Dr. Kerschensteiner, Arzt, Neubauern
 Kiendl Franz, Forstwart, Oberaudorf
 Kindle Fritz, Sekretär, Brannenburg
 Klepper Aug., Kaufmann, Brannenburg
 Klepper Joh., Touristenausrüstungsgeschäft
 Klotz Karl, Präfekt
 Knarr Wilhelm, Fotograf
 Knilling Eug., Ob.-Regs.-Rat, München
 Knott Max, Restaurateur, Oberaudorf
 Koch Joh. L., Uhrmacher, Grafing
 Kollmann Franz, Rechtsanwalt
 Dr. Kollmann Karl, Rechtspraktikant
 Kollros Gustav, Holzhändler

Herr Konrad Karl, Regs.-Baumeister, Kempten
 Koppisch B., Fabrikdir., Kolbermoor
 Körle Ludwig, Major
 Kotz, Magistratssoffiziant
 Krämer Ernst, Oberbauführer
 Kramer Max, Zahntechniker
 Krauss, Forstamtsassistent, Amberg
 Krehbühl Joh., Oberexpeditor
 Krempf Ludw., Bez.-Tierarzt
 Kreckl Hans, Gastwirt, Oberaudorf
 Dr. Kreuter Bruno, Rechtsanwalt, Brannenburg
 Kriechbaumer Jos., Brauereibesitzer
 Krieglsteiner M., Direktionsrat, München
 Dr. Krieger R., Spezialarzt
 Kronenbitter W., Direktor der Kunstmühle
 Krottenhauser Josef, Reisender
 Krueger Hans, Post-Expeditior
 Kübler Robert, Architekt, Göppingen
 Kühbandner Ant., Prokurist
 Kürzinger Rechtsrat
 Kugler, Direktor, Mitterhart
 Kurz Leopold, Bauamtsassessor
 Kumpfmüller J., Kaufmann, Mühldorf
 Frau Kustermann Josefine, Professors-Gattin, Straubing
 Herrn Laib K., Baumeister, Feldkirchen
 Lambacher C., Gastwirt Oberaudorf
 Landl M., Kaufmann
 Langguth C., Buchhalter
 Dr. Lechleuthner Ant., Arzt
 Dr. Lechleuthner Karl, Arzt
 Lechner Anton, Privatier, Salzburg
 Leiss Xav., Fabrikant, Westerham
 Lernbecher, Privatier
 Lex August, Expeditior
 Lodroner Hans, Bauführer
 Loher Albert, Direktor, Kolbermoor
 Loth Arno, Buchhändler
 Mack Otto, Lokomotivführer
 Mager, Gymnas.-Lehrer, Landshut
 Maier Josef, Adjunkt
 Mair L., Hauptzollamtskontrolleur a D.
 Mannhart Eduard, Lokomotivführer, Memmingen

Herr Dr. Marmier, Marseille
 Maurer Leonh., Eisenbahnsassessor,
 Nürnberg
 Dr. Maul Karl, Arzt
 Maurer Mich., Gastwirt, Esbaum
 Mayer Adolf, Kaufmann, Stuttgart
 Mayer F., Gutsbesitzer, Grabenstätt
 Mayerhofer J. G., Gastwirt, Zollhaus
 bei Oberaudorf
 Dr. Mayr Julius, Brannenburg
 (Ehrenmitglied)
 Meier Hans, Architekt, Steglitz
 Meixner, Gymn.-Assistent
 Dr. Merz Hans, Augenarzt
 Merz Ludw., Bautechniker, Amorbach
 Merz Rudolf, Brandvers.-Assistent
 Meurer Karl, Kaufmann, Lahr
 Meyer A., Gasthofbesitzer, Achmühle
 Müller Max, Amtsrichter
 Mitterer Josef, cand. jur., Hemhof
 Meyerl Josef, cand. med.
 Dr. Moeller Julius, Arzt, Rott
 Dr. Mühleisen Gg., Arzt
 Mulzer Josef, Kaufmann
 Munzer Karl, Apotheker, Heidenheim
 Mutzenhard, Direktionsrat, München
 Neff Michael, Kaufmann
 Nennhuber Josef, Hutmachermeister
 Netzsch Wilh., Diplom-Ingenieur,
 Traunstein
 Neumann Otto, cand. ing.
 Dr. Neumiller, Bezirksarzt, Wertingen
 Neun, Pfarrer, Karolinenfeld
 Neun, II. Staatsanwalt, Schweinfurt
 Nibler, Bezirksamts-Assessor
 Niedermayr M., Rentier
 Niedermayr R., Buchdruckereibesitzer
 Nickl jun., Kaufmann, Raubling
 Niggel P., Leipzig, Conservat. f. Musik
 Obele Johann, Comptoirist
 Obermaier Joh., Lokomotivführer
 Obermaier S., Gastwirt, Rossholzen
 Oswald Sebast., Kunstmühlbesitzer
 Ostermann Leop., Professor
 Pallauf J., Gastwirt, Törwang
 Baron v. Pechmann, Direktionsrat
 Dr. L. Peitsch, Zürich
 Pichlmayr, Bahnadjunkt

Herr Pertz Rudolf, Apotheker, Nürnberg-
 Schweinau
 Piendl Xaver, Gastwirt, Fischbach
 Pinkl, Direktor, Mindelheim
 Pletzl, Rentamtmann, München
 Ritter v. Poschinger, Oberamtsrichter,
 Pullach b. Aibling
 Ritter v. Poschinger, Leutnant,
 München
 Prell, Gerichtsvollzieher
 Putz A., Salinenpraktikant, Amberg
 Rais K. sen., Maschinenfabrikdirektor
 Rais Karl jr., Ingenieur
 Ramsner Martin
 Rauchenegger, Gymn.-Professor
 Reheis Josef, Bauführer
 Reichert Karl, Fabrikbesitzer, Nagold
 Reindl Wilhelm, Bezirkstierarzt
 Reiner Gg., Erl
 Reinhardt, Schlossgutsbesitzer,
 Brannenburg
 Dr. Reinsch Sigmund, Reallehrer
 Reiserer Seb., Kaufmann
 Reichmaier Karl, Expeditör
 Reisser Leonh., Kaufmann
 Renner, Expeditör, Brannenburg
 Reuter Josef, Gasthofbesitzer
 Richter Gg., Kaufmann
 Richter Josef, Gymn.-Professor
 Dr. Rieder Herm., Univers.-Professor,
 München
 Rieder Max, Apotheker
 Ries Karl, Apothekenverwalter,
 Kriegshaber
 Riggauer Anton, Möbelfabrikant
 Riggauer Josef, Möbelfabrikant
 Dr. Ritter, Arzt, Oberaudorf
 Roiderer Max, Apotheker, Penzberg
 Dr. Rothdauscher Heinrich, Privatier
 Ruckdeschel Rob., Gymn.-Lehrer
 Ruedorffer S., Landtagsabgeordneter
 Ruppert Philipp, Buchhalter
 Rutz, Korbinian, Lehrer, St. Leonhardt
 Sabalitschka Th., Apotheker
 Sachsenhauser Anton, Obergemeister,
 Kempten
 Sailer Franz, Schuhmachermeister
 Sailer Max, Sägewerksbesitzer, Mühlbach

Herr Salminger Jos., Gastwirt, Schwaigh
 Samhammer Gg., Kult.-Ing.-Assistent,
 v. Scanzoni, Rentier
 Schanderl Franz, Zoll-Oberkontrolleur,
 Simbach
 Scheibenbogen Karl, Oberförster,
 Wildgrub
 Dr. Schelle Bened., Bezirksarzt a. D.
 Schelling Max, Brannenburg
 Scherzer Siegfried, Bauführer
 Schierghofer Albert, stud. math.
 Schinkel Karl, Kaufm., Ilversgehofen
 Schirner Heinrich, Realassistent
 Schlächter Ludwig, Rechtsanwalt
 Schletzbaum Gg., Buchhalter, Ober-
 föhring
 Schlosser Max, Postadjunkt
 Schmidinger Hans, Bez.-A.-Assessor
 Schmidt Joh., Oberlandesgerichtsrat
 Schmidt Josef, Kaufmann
 Schneider Josef, Holzhändler
 Dr. Schneider, Badearzt, Brückenau
 Schober Franz, Leutnant, Berlin-
 Schöneberg
 Schön Otto, Bautechniker, Mühldorf
 Schöning Otto, Prokurist, Spandau
 Schöttle Gg., Gutsbesitz., Brannenburg
 Schöttle Gustav, Schlossbrauerei,
 Brannenburg
 Scholz Jos. jun., Bobingen
 Schreiber Ant., Direktionsrat, München
 Schreitmüller Karl, Bauamtsassessor
 Schulz L., k. Oberexpeditör
 Schwab, Amtsgerichtsobersekretär
 Schwamberger, Eisenbahn-Expeditör,
 Nürnberg
 Schweiger, Rentamtsoffiziant
 Schweighart Adolf, Kaufmann
 Schweighart Emil, Architekt, München
 Schwell Eugen, Eisenb.-Betr.-Kass.-
 Kontr., München
 Schwindl Josef, Postadjunkt
 Seebacher Andreas, Bürgermeister,
 Oberaudorf
 Sedlmaier Ernst, cand. med., München
 Seibel Franz, Gymn.-Lehrer, Freising
 Seidelmann G. W., Kaufmann
 Seidl, Buchhalter

Herr Seidl Josef, Kaufmann, München
 Seifert Alfr., Frankfurt
 Selmaier Bened., Bez.-Amtmann,
 Vilsbiburg
 Seybold Ant., Zolloberkontrolleur,
 Augsburg
 Silbernagl, Schmied
 Simson Xaver, Fotograf
 Sittig Otto, Vikar, Nürnberg
 Frau Spiess J., Bierbrauereibesitzerin
 Herr Staber L., Versicherungs-Inspektor
 Fräulein Stechele Hilda, Kaufmanns-
 tochter, München
 Herr Stechl Gg., Privatier
 Steffens Hans, Buchbinder
 Stegmüller Franz Xav., Architekt
 Steidle R. Diplomingenieur, Wöris-
 hofen
 Steinbeis Otto, Kommerzienrat
 (Ehrenmitglied)
 Steinbeis, k. Grenzüberkontrolleur,
 Oberaudorf
 Dr. Steinbeis Ferd., Brannenburg
 Frau Steiner Maria, Kaufmannswitwe
 Herr Stemplinger, Kaufmann
 Stengl, Sattlermeister, Oberaudorf
 Stern Johann, Elektrotechniker
 Stirnkorb, Frankfurt
 Stocker Hans, cand. med., Rohrdorf
 Stoll, Hauptsatzamtskassier
 v. Streber Franz, k. Reallehrer
 Strebl J., Hauptlehrer, Oberaudorf
 Fräulein Strebl Fanny, Oberaudorf
 Herr Striegel Hans, Musiklehrer
 Stumbeck Ed., Eisenwarenhandlung
 Stumbeck Xav., Brauereibesitzer
 Tagsold G., Buchhalter, Brannenburg
 Unterberger, Bauamtsassessor
 Veitl Albert, Braumeister, Spandau
 Vergho, Direktionsrat
 Vierling Emil, München
 Vogl Paul, Bauamtmann, Simbach
 Volk, Bez.-Kulturingenieur
 Dr. Volkhardt H., Spezialarzt
 Wachter Ludw., Kaufmann
 Frau Wagner, Café Bavaria
 Herr Wagner Franz jun., Cafétier
 Wagner R., Oberexpeditör, Salzburg

Herr Weber Fritz, Direkt.-Assessor,
München
Weberpals J., Kaufmann, München
Wehner L., Fabrikdirektor, München
Weidner, Realassistent
Weigl Gg., Realassistent
Weiler Friedrich, Kaufmann
Weinzierl Franz Xaver, Gastwirt, Mühl-
graben
Weiss Carl, cand. pharm., München
Weisshaupt, Magazinier
Weller Joh., Rentier, Oberaudorf
Freih. v. Wendelstadt, Neubeuern
Wendl Gg., Weingastgeber
Wengert, Buchhalter
Wenninger Max, Friseur
Dr. Werkmeister, Arzt, Törwang
Werner Ludw., Bankvorstand
Widmann J., Degerndorf
Wiedenmann Adolf, Lehrer, Töding
Wieland Rudolf, Amtsrichter,
Ludwigshafen
Wieselhuber Fritz, Expeditör
Wiesinger Herm., Notariatskonzipient
Wiesler, Gg., Bahnadjunkt
Wiesnet Max, Expeditör
Wimmer C., Kaufmann
Wild Ökonomierat, Bad Aibling

Herr Wimmer Joh., Kunstmühlbesitzer,
Kraymühle
Wimmer Josef, Weilheim
Wimmer Josef, Buchhalter, Günzburg
Wimmer Otto, Assistent
Winhardt Sigm., Zollassistent
Winke Andreas, Fabrikant
Winter Alfr., Magistratskanzlist
Winterholler Franz, Fabrikbesitzer,
Pulvermühle
Wippenbeck H., Kommis
Wischniowsky Josef, Kunstmaler,
Niederndorf
Wittenzellner J., Forstmeister Teisen-
dorf
Wolf Peter, Schlossermeister
Wüst J., Hofrat
Wüsthoff Ernst, Frankfurt
Wunderlich Karl, Privatier, München
Wunderlich Sophie, München
Zeilmann Gg., Expeditör
Dr. Ziegler Josef, Arzt, Kiefersfelden
Ziehr Gg., Oberbauführer
Zierer Max, Malermeister
Zillibiller Gottfried, Kommerzienrat,
Niederachau
Zwack A., Tapezierer
Zwick, Bankkommis

